

Editorial

Die Schriftenreihe **UmweltEthnologie** versammelt Studien, die auf ethnographischen Methoden basieren, emische Perspektiven reflektieren und zur umweltbezogenen Theoriebildung beitragen. Die Reihe geht von einem breiten Umweltbegriff aus, der sowohl die soziale, vom Menschen geschaffene, als auch die »natürliche« Umwelt inkludiert. Mit dieser großen thematischen Bandbreite bildet die Reihe die Vielfalt von kulturspezifischen Lebenswelten und Praktiken weltweit ab. Ziel der Reihe ist es auch, ethnologische Studien mit Umweltbezug zu bündeln und den Dialog mit interdisziplinären und internationalen Debatten zu fördern. Damit leisten die in der **UmweltEthnologie** erscheinenden Schriften einzigartige Beiträge zu drängenden umweltbezogenen Fragen der Gegenwart.

Die Reihe wird herausgegeben von Eveline Dürr, Frank Heidemann, Oliver D. Liebig und Martin Sökefeld.

Michaela Meurer (Dr. phil.), geb. 1984, ist Kultur- und Sozialanthropologin an der Philipps-Universität Marburg. Sie lehrt und forscht im Bereich der Umweltanthropologie, insbesondere zu Politischer Ökologie und Ontologischer Anthropologie sowie zu Fragen von Naturschutz, Klimawandel, Land- und Ressourcennutzung. Aktuell arbeitet sie zu zivilgesellschaftlichen Klimainitiativen und lokalen Antworten auf Klimaveränderungen in Brasilien und Mosambik.

Michaela Meurer

Curupira und Kohlenstoff

Eine praxistheoretische Revision Politischer Ontologie
am Beispiel von Umweltschutz in Amazonien

[transcript]

Dissertation zur Erlangung des Doktorgrades der Philosophie an der Philipps-Universität Marburg.

Die Vorbereitungen der Dissertation wurden gefördert durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) im Rahmen des Forschungsprojekts »Regenwaldzerstörung in Regionen peripherer Staatlichkeit: Umweltbeziehungen, Machtkonfigurationen und Handlungsstrategien lokaler Akteure in Amazonien«. Die ethnographischen Feldforschungen wurden mit finanzieller Unterstützung des Deutschen Akademischen Austauschdienstes (DAAD) und der MARburg University Research Academy (MARA) durchgeführt.

Die Veröffentlichung wurde mit einem Zuschuss der Carl und Charlotte Schott Stiftung realisiert.



The EOSC Future project is co-funded by the European Union Horizon Programme call INFRAEOSC-03-2020, Grant Agreement number 101017536

Die freie Verfügbarkeit der E-Book-Ausgabe dieser Publikation wurde ermöglicht durch das Projekt EOSC Future.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.



Dieses Werk ist lizenziert unter der Creative Commons Attribution 4.0 Lizenz (BY). Diese Lizenz erlaubt unter Voraussetzung der Namensnennung des Urhebers die Bearbeitung, Vervielfältigung und Verbreitung des Materials in jedem Format oder Medium für beliebige Zwecke, auch kommerziell. (Lizenztext: <https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/deed.de>)

Die Bedingungen der Creative-Commons-Lizenz gelten nur für Originalmaterial. Die Wiederverwendung von Material aus anderen Quellen (gekennzeichnet mit Quellenangabe) wie z.B. Schaubilder, Abbildungen, Fotos und Textauszüge erfordert ggf. weitere Nutzungsgenehmigungen durch den jeweiligen Rechteinhaber.

Erschienen 2021 im transcript Verlag, Bielefeld

© **Michaela Meurer**

Umschlaggestaltung: Maria Arndt, Bielefeld

Umschlagcredit: Michaela Meurer, Resex Tapajs-Arapiuns, 2016

Druck: Majuskel Medienproduktion GmbH, Wetzlar

Print-ISBN 978-3-8376-5810-1

PDF-ISBN 978-3-8394-5810-5

<https://doi.org/10.14361/9783839458105>

Buchreihen-ISSN: 2629-415X

Buchreihen-eISSN: 2747-3597

Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier mit chlorfrei gebleichtem Zellstoff.

Besuchen Sie uns im Internet: <https://www.transcript-verlag.de>

Unsere aktuelle Vorschau finden Sie unter www.transcript-verlag.de/vorschau-download